

2. Auflage

WE RUN BT[®]



Laufkoupass Bayreuth



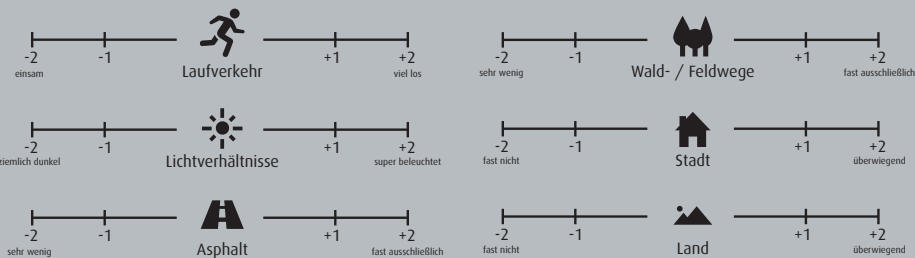
RUN CLUB BAYREUTH



Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Oberbürgermeisters	Seite 3
Herzlich Willkommen	Seite 4
Über uns	Seite 5
werunbt®-Strecken	Seite 6 bis 13
Strecke 1: Die Runde des Maisel's FunRun	Seite 6
Strecke 2: Über die Hohe Warte	Seite 7
Strecke 3: Rund um den Buchstein	Seite 8
Strecke 4: Studentenwald	Seite 9
Strecke 5: Bayreuths Osten	Seite 10
Strecke 6: Bayreuths Westen	Seite 11
Strecke 7: Bayreuths Süden	Seite 12
Strecke 8: Nach Kanz	Seite 13
Specials	Seite 14 bis 20
Strecke 9: Sightseeing-Runde	Seite 14 und 15
Strecke 10: Anja Scherls Lieblingsstrecke	Seite 16 und 17
Strecke 11: Rollstuhlsport-Runde	Seite 18
Strecke 12: Bayreuths barocke Kirchen	Seite 19
Kunst an der Strecke	Seite 20 und 21
Natur an der Strecke	Seite 22 und 23
Gesundheitspartner AOK	Seite 24 und 25
Laufkultur in Bayreuth - Der Mainauenlauf	Seite 26
Dank an unsere Partner	Seite 27
Zu guter Letzt / Impressum	Seite 27

Zeichenerklärungen:



Grußwort des Oberbürgermeisters der Stadt Bayreuth



Thomas Ebersberger

Oberbürgermeister der Stadt Bayreuth

Meine sehr verehrten Damen und Herren,
liebe Läuferinnen und Läufer,

die zweite Auflage des Bayreuther Laufkompass ist nun fertig. Mit großem Engagement haben die Verantwortlichen der MaliCrew, allen voran der 1. Vorsitzende Florian Maßen, diesen Laufkompass für die Stadt Bayreuth erstellt.

Ein Laufkompass, der die schönsten Laufstrecken in Bayreuth auflistet und sowohl für unsere Bayreuther Bevölkerung als auch unseren Gästen eine hervorragende Möglichkeit gibt, geführte Laufstrecken in Bayreuth zu absolvieren, und somit unsere schöne Stadt kennenzulernen.

Vielen Dank an alle, die für die Herstellung beigetragen haben. Auch die zweite Ausgabe des Laufkompasses soll für die Laufbewegung in Bayreuth ein Hilfsmittel sein, um geführte Strecken in Bayreuth zu erleben.

Auch unseren Gästen in den Hotels soll hier eine Möglichkeit gegeben werden vom Hotel aus direkt auf eine der schönen Laufstrecken durch unsere Stadt gelangen.

MaliCrew hat sich zum Ziel gesetzt möglich viele Sportlerinnen und Sportler für diese Laufstrecken zu begeistern. Hoffen wir, dass möglichst viele dieses Angebot wahrnehmen werden und sich aktiv betätigen.

Ich wünsche allen Läuferinnen und Läufern, die die Strecken ausprobieren, wunderbare Erlebnisse in unseren schönen Stadt Bayreuth.

Ihr

Thomas Ebersberger
Oberbürgermeister

Herzlich Willkommen



Liebe Läuferinnen und Läufer,

wir, die Läuferinnen und Läufer der MaliCrew e.V., veranstalten seit dem Frühjahr 2014 unseren monatlichen Lauftreff werunbt®, in dessen Rahmen wunderschöne Laufstrecken in und um Bayreuth entstanden sind. Diese und weitere Strecken, wie beispielsweise Anja Scherls Lieblingsstrecke oder die Sightseeing-Strecke, möchten wir Ihnen mit diesem Laufkompass vorstellen und Sie einladen, Bayreuths läuferische Seite zu entdecken.

Die meisten Strecken starten – wie unser Lauftreff auch – bei Intersport Gießbübel in der Maximilianstraße in der Fußgängerzone. Hier können Sie während der Öffnungszeiten Ihre Wertsachen abgeben und vieles mehr (Näheres dazu auf der Rückseite).

Selbstverständlich können Sie die Runde jederzeit an einer anderen Stelle beginnen. Die Höhenprofile und Kilometerangaben beziehen sich allerdings, wenn nicht anders angegeben, auf den Start in der Fußgängerzone.

Die 10-km-Strecken sind entsprechend ausgeschildert. GPS-Daten finden Sie auf unserer Webseite: www.werunbt.de/de/strecken/

Aktuelle Infos zum Lauftreff, die aktuellen Termine sowie weitere Strecken finden Sie im Web oder auf unserer Facebookseite: www.werunbt.de | www.facebook.de/werunbt

Sportliche Grüße,
Ihr Team der MaliCrew

Über uns



Die MaliCrew e.V.

Wir sind ein kleiner Haufen sportbegeisterter, ambitionierter Freizeitsportler, die sich regelmäßig zum gemeinsamen Sporteln treffen und die Lauf-, Rad- und Triathlonstrecken Deutschlands unsicher machen.

Unser Motto lautet „Run4Fun“.

Krankhaften Ehrgeiz wird man bei uns nicht finden – viel Spaß an der Bewegung und am Miteinander hingegen auf jeden Fall.

Neuankömmlinge sind jederzeit willkommen!

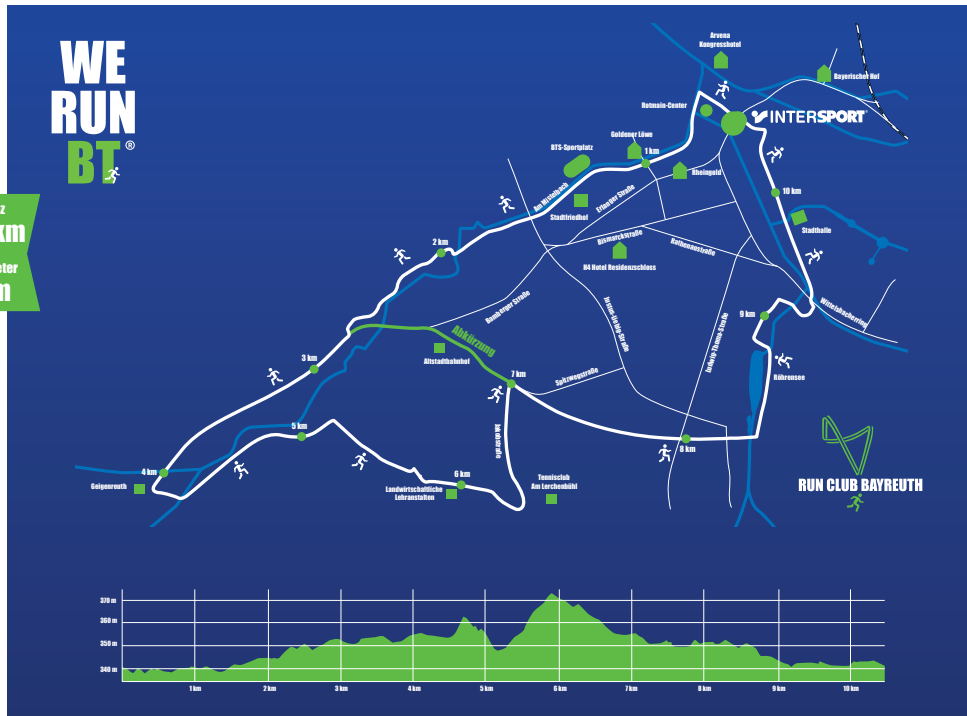
Der Lauftreff werunbt®

werunbt® ist ein kostenloser Lauftreff, zu dem alle Läuferinnen und Läufer ganz ohne Anmeldung jederzeit willkommen sind.

Seit dem 22. März 2014 treffen wir uns einmal im Monat, um gemeinsam eine ca. 10 km lange Strecke zu laufen. Die Strecken variieren, es gibt aber einen zentralen Treffpunkt bei Intersport Gießbübel.

Nach dem Lauf gibt es dort eine kleine Stärkung. Hier haben die Läuferinnen und Läufer die Gelegenheit, sich nach dem Lauf auch noch etwas auszutauschen und kennenzulernen.

Strecke 3: Rund um den Buchstein



Rund um den **Buchstein** erwartet Sie eine der wohl schönsten Strecken, die Ihnen herrliche Ausblicke auf die Stadt und das Fichtelgebirge erlaubt.

Die Strecke führt Sie am **Rotmain-Center** vorbei, entlang des Mistelbachs in Richtung **Bayreuth Altstadt**.

Hier besteht wie gewohnt eine Abkürzungsmöglichkeit: Sollten Sie nur 5 km absolvieren wollen, laufen Sie auf dem Radweg nach links, am Altstadtbahnhof vorbei, zum **Röhrensee**, den Sie von Strecke 1 eventuell schon kennen.

Die 10-km-Läuferinnen und -Läufer laufen einen Abstecher nach rechts auf dem Radweg nach **Mistelbach**, der sie über **Geigenreuth** in Richtung Buchstein führt.

Entlang des Buchsteins kehren Sie über die **Landwirtschaftlichen Lehranstalten** zurück zum Radweg, der Sie in Richtung Universität führt.

Kurz nach den Landwirtschaftlichen Lehranstalten sollten Sie sich die Zeit nehmen, Ihren Blick über die Stadt schweifen zu lassen.

Auf dem Radweg angekommen, schließen Sie sich den 5-km-Läuferinnen und -Läufers an und laufen in Richtung **Röhrensee**.

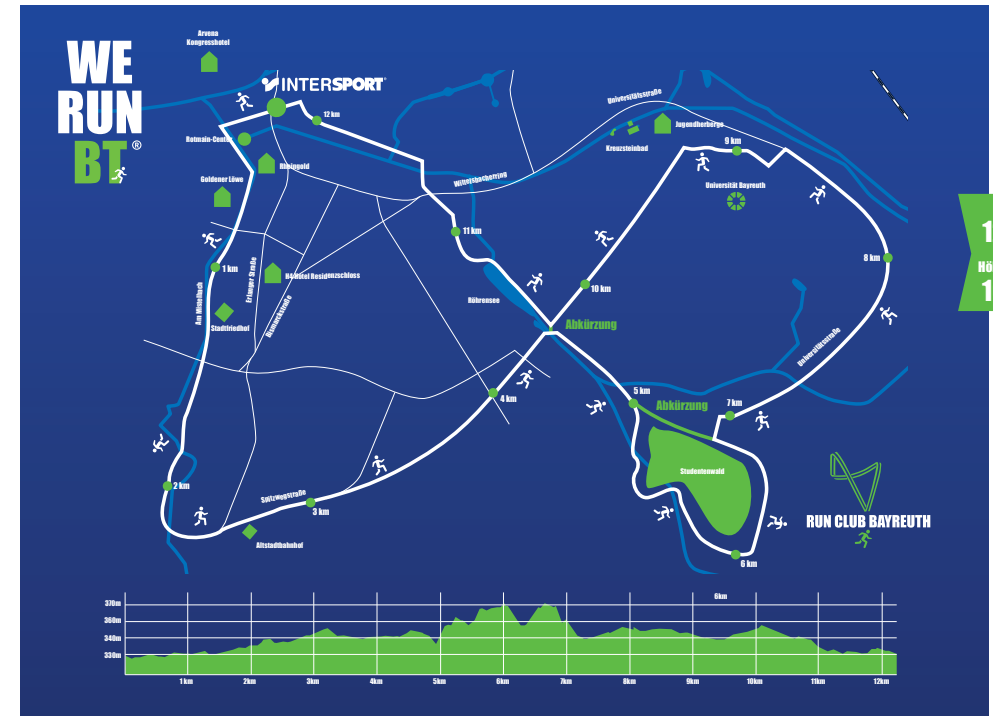
Auf den insgesamt 10,5 km erwarten Sie ein ordentlicher Anstieg und ca. 63 Höhenmeter.

Download der GPS-Daten unter: werunbt.de



8

Strecke 4: Studentenwald



Auf dieser eigentlich 10 km langen Strecke haben sie die Möglichkeit, eine weitere kleine 2-km-Schleife durch den idyllischen **Studentenwald** zu laufen.

Bei dieser Runde sind anders als bei allen anderen Strecken die 12 km ausgeschildert. Es ergeben sich daraus zwei Abkürzungsmöglichkeiten auf 5 bzw. 10 km.

Von Intersport Gießübel aus folgen Sie dem Sendelbach in Richtung Altstadt und nehmen den bekannten Radweg in Richtung **Universität**.

Am **Tierpark Röhrensee** angekommen haben Sie die Möglichkeit, links auf die 5-km-Strecke abzubiegen. Hier stoßen Sie auf die FunRun-Strecke (Strecke 1), der Sie bis zum Startpunkt folgen.

Für die 10 bzw. 12 km biegen Sie beim Röhrensee nach rechts ab.

Sie laufen entgegen der **FunRun-Strecke** in Richtung **Universität**. Am Ende des Tierparks biegen Sie nach rechts in den **Studentenwald** ab. Sollten Sie die 10 km laufen wollen, bleiben Sie einfach auf dem Radweg.

Die 12-km-Strecke führt Sie durch den Wald wieder auf den Radweg, über den Sie zur Universität und anschließend zum Röhrensee gelangen.

Hier stoßen Sie wieder auf die 5-km-Strecke, die Sie wie der FunRun in die Innenstadt zurück bringt.

Auf den kompletten 12 km erwarten Sie ca. 145 Höhenmeter.

9

Strecke 5: Bayreuths Osten



Diese ebenfalls wunderschöne Strecke führt Sie über das Gelände der ehemaligen **Landesgartenschau** nach **Laineck**. Es erwarten Sie 10 km mit ca. 59 Höhenmetern.

Die Strecke führt über die Fußgängerzone und das **Markgräfliche Opernhaus** hinunter zum Main, dem Sie zum Gelände der ehemaligen Landesgartenschau folgen.

Sie passieren das Gelände, überqueren die Eremitagestraße und laufen unter der Autobahn hindurch in Richtung Laineck.

Die Strecke führt Sie durch den Bayreuther Vorort nach **St. Georgen**.

Auf Höhe der Eremitagestraße haben Sie auch hier wieder die Möglichkeit, auf ca. 5 km abzukürzen.

Folgen Sie für die Abkürzung dem Anstieg nach links. Oben angekommen führt Sie die Strecke in das Wohngebiet Riedelsberger Weg.

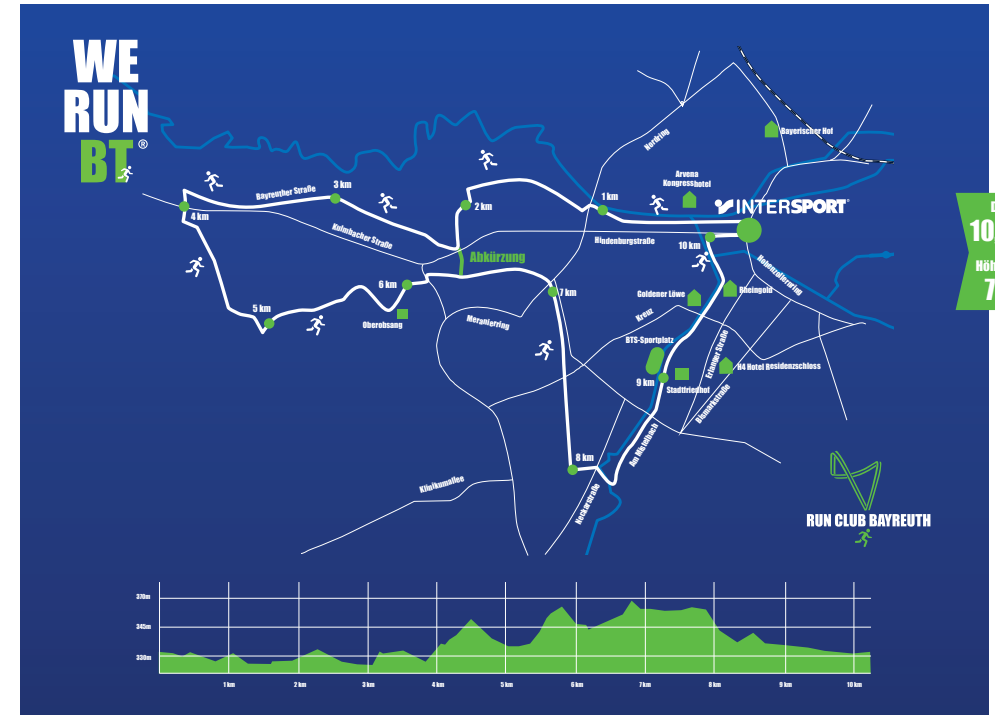
An dieser Stelle stoßen die 10-km-Läuferinnen und -Läufer auf die Strecke.

In **St. Georgen** angekommen folgen Sie dem Brandenburger Berg hinab in Richtung **Hauptbahnhof**.

Entlang des Maines geht es wie bei Strecke 2 zurück zum Start.

Tipp: In der Osterzeit kommen Sie in St. Georgen am wohl schönsten Osterbrunnen der Stadt vorbei.

Strecke 6: Bayreuths Westen



Auf dieser Runde durch Bayreuths Westen erwarten Sie auf 10,3 km ca. 78 Höhenmeter.

Sie starten durch die idyllischen **Mainauen** in Richtung **Heinersreuth**.

Kurz bevor Sie den Bayreuther Vorort erreichen, biegen Sie links ab und überqueren die B 85.

Von dort führt Sie ein Feldweg eine Anhöhe hinauf in Richtung **Oberobsang**.

Der Weg, der auf einer kleinen Landstraße verläuft, schlängelt sich auf Bayreuth zu – gut zu erkennen an den Hochhäusern hinter den Bäumen. Kurz bevor Sie den Vorort erreichen, wartet ein weiterer Anstieg auf Sie.

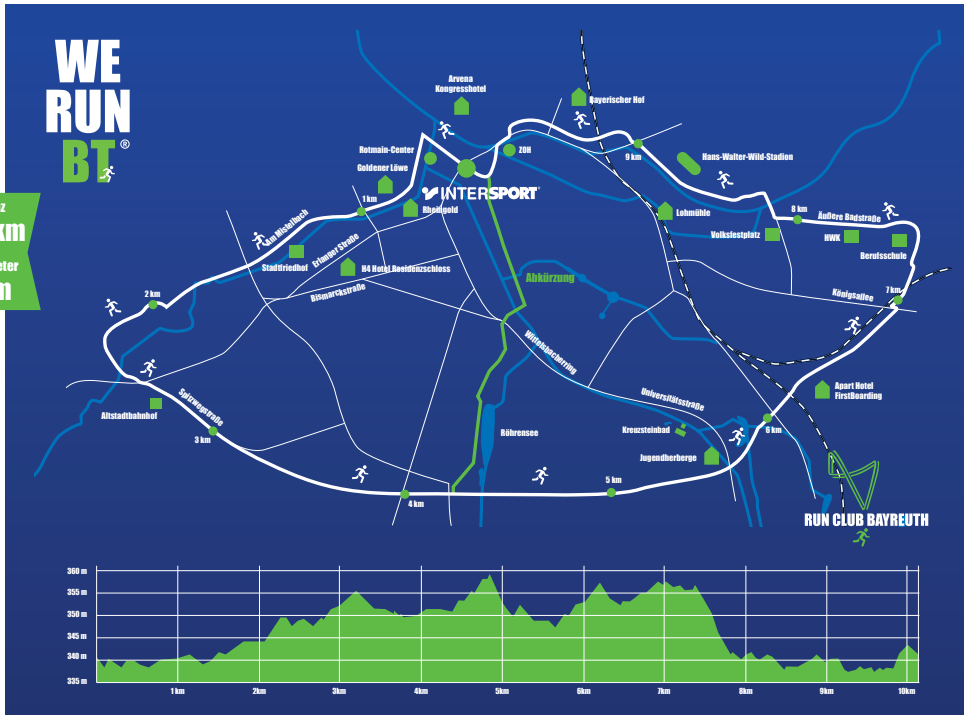
In Oberobsang biegen Sie nach links ab und folgen dem Radweg, der Sie wieder in Richtung **Bayreuth Altstadt** führt.

Am **Mistelbach** angekommen geht es am **Rotmain-Center** vorbei zurück in Richtung Intersport Gießbübel.

Wenn Sie nur ca. 5 km laufen wollen, können Sie am Mainauenpark direkt über die Kleingärten und den knackigen Anstieg inklusive Treppen auf den Radweg laufen.

Dort biegen Sie wieder auf die „offizielle“ Strecke und folgen dem Radweg nach links in Richtung Altstadt.

Strecke 7: Bayreuths Süden



Diese schnelle 10-km-Runde führt Sie auf Radwegen durch den Süden unserer Stadt. Sie gleicht anfangs der Strecke 4.

Am **Röhrensee** angekommen folgen Sie allerdings dem Radweg, der Sie an der **Universität** vorbei in Richtung **Laineck** führt.

Nach einem kurzen, aber knackigen Anstieg überqueren Sie die Nürnberger Straße und nehmen den Radweg zur Königsallee hin.

Überqueren Sie diese und folgen Sie dem Radweg, der Sie an der **Berufsschule** und am ehemaligen Haupteingang der **Landesgartenschau** vorbei führt.

Laufen Sie am Main entlang bis zur blauen Fußgängerbrücke. Über die **Zentrale Omnibushaltestelle** erreichen Sie wieder die Bayreuther Fußgängerzone.

Am **Röhrensee** können Sie übrigens auch diese Strecke wieder auf ca. 5 km verkürzen. Wie bei Strecke 4 biegen Sie dafür einfach nach links ab und durchqueren den Tierpark.

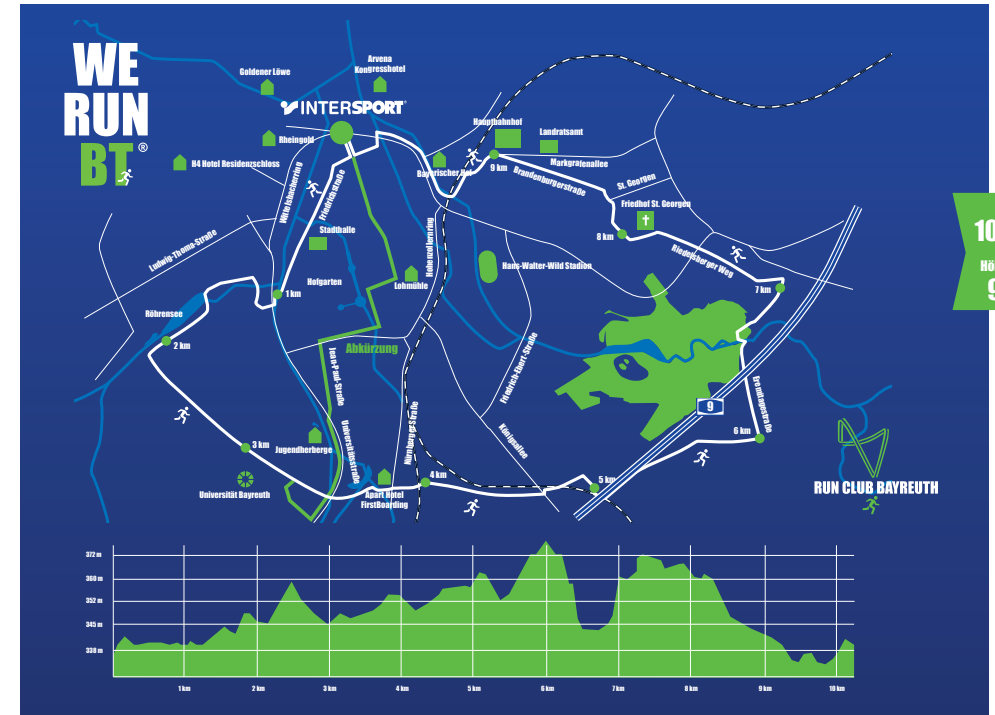
Die Beschilderung führt Sie entlang der **Friedrichstraße** zurück zum Startpunkt.

Auf der flachen Strecke erwarten Sie auf 10 km lediglich ca. 66 Höhenmeter.

Download der GPS-Daten unter: werunbt.de



Strecke 8: Nach Kanz



Diese schöne 10-km-Tour führt Sie in einen weiteren Vorort Bayreuths – nach **St. Johannis**, auf Bayreutherisch: Kanz.

Auf den 10,3 Kilometern erwarten Sie zwei schöne Anstiege mit insgesamt ca. 93 Höhenmetern.

Ein wenig ähnelt sie der Strecke 5. Sie durchquert aber nicht das Gelände der ehemaligen **Landesgartenschau**, sondern folgt der Streckenführung des **Mainauenlaufes**, die Sie um das Gelände herum führt. Sie starten von Intersport Gießübel entgegen der Laufrichtung des FunRuns von Strecke 1 und laufen von der **Friedrichstraße** zum **Röhrensee**.

Dort angekommen folgen Sie dem Radweg nach links an der **Universität** vorbei hoch zur Nürnberger Straße und zur Königsallee.

Biegen Sie nach rechts ab, in Richtung **Colmdorf**, aber folgen Sie an der **oberen Röth** nicht der Äußeren Badstraße in Richtung ehemaligem Haupteingang der Landesgartenschau.

Ab hier erwartet Sie eine landschaftlich schöne, anspruchsvoll wellige Strecke, die Sie über den **Col Bellota** zur Eremitagestraße führt. Von hier geht es zunächst bergab, über den Anstieg hoch in den Riedelsberger Weg und von dort wie bei Strecke 4 zurück zum Start.

Wenn Sie nur ca. 6 km absolvieren wollen, können Sie ab der Universität die FunRun-Strecke entgegengesetzt laufen und kommen über den Hofgarten und die Maximilianstraße zurück zum Startpunkt.

Strecke 9: Sightseeing-Runde



Distanz
10,4 km
Höhenmeter
89 m



Diese Runde führt an vielen Sehenswürdigkeiten entlang.

Sie starten wie gewohnt von Intersport Gießübel, laufen an der **Spitalkirche** vorbei durch die kleinen Gassen zur **Stadtkirche**, umrunden diese einmal und kehren dann zurück zur Friedrichstraße, der Sie bis zur Stadthalle folgen.

Biegen Sie jetzt links in die Ludwigstraße, die Sie direkt zum **Neuen Schloss** führt.

Laufen Sie links am Schloss vorbei zur Fußgängerzone. Dort angekommen folgen sie ihr nach rechts. Auf Höhe des **Hauses Wahnfried** beim **Hofgarten**, Bayreuths Stadtpark, biegen Sie nach links in die Romanstraße in Richtung Sportpark/Hans-Walter-Wild-Stadion ab.

Laufen Sie die Romanstraße hinunter bis zum Hohenzollernring.

Überqueren Sie ihn an der Ampel und folgen Sie dem Weg, der Sie an der **Oberfrankenhalle** vorbei zum Roten Main führt.

Laufen Sie nach rechts und überqueren Sie auf Höhe des Hans-Walter-Wild-Stadions den Main über die kleine Holzbrücke.

Folgen Sie dem Radweg nach rechts. Nach einem Kilometer erreichen Sie das Gelände der **ehemaligen Landesgartenschau**. Auf Höhe des Stauwerks biegen Sie bitte rechts zum Auenbogen ab, der Sie entlang des Hauptweges einmal durch das gesamte Gelände führt.

Überqueren Sie die **historische Mainbrücke** und folgen Sie dem Anstieg die Eremitagestraße hoch. Oben angekommen biegen Sie auf den Riedelsberger Weg nach links ab.

An der Schule nehmen Sie den Radweg geradeaus am Friedhof St. Georgen entlang zu Bayreuths historischem Stadtteil St. Georgen. Am Brunnen angekommen laufen Sie rechts vorbei an der kleinen **Stiftskirche** die historische Häuserzeile entlang zur **Ordenskirche**. An der Bernecker Straße, laufen Sie bitte nach links. Sie passieren das **Schloss St. Georgen** und biegen links in die Markgrafenallee ein,

der Sie bis zur nächsten Kreuzung folgen. Biegen Sie hier nach rechts in die Wilhelm-Dietz-Straße ein. Nach einigen hundert Metern biegen Sie rechts ab in die Wilhelm-Pitz-Straße.

Folgen Sie dem Radweg, der Sie über eine Brücke nicht nur zu Bayreuths Porzellanfabrik Walküre bringt, sondern auch zum Fuße des **Festspielhauses** führt.

Laufen Sie den Festspielhügel hinauf und nehmen Sie sich ruhig einen Moment Zeit, oben kurz durchzuschauen und sich Bayreuths wohl berühmtestes Gebäude genauer anzuschauen.

Nach dieser kurzen Pause laufen Sie den Hügel wieder hinab und folgen der Bürgerreuther Straße zum **Hauptbahnhof** und weiter bergab, bis Sie das **Rathaus** passiert haben. Am Ende der Straße biegen Sie dann nach links ab. Nach ca. 100 Metern erkennen Sie es vielleicht schon auf der rechten Seite, Bayreuths Weltkulturerbe: das **Markgräfliche Opernhaus**.

Am Sternplatz angekommen laufen Sie am **Alten Schloss** und der **Schlosskirche** entlang zurück zum Startpunkt der Runde.

Diese Strecke ist 10,4 km lang und hat 89 Höhenmeter.

- | | | | |
|----|-----------------------------|----|--------------------------|
| 1 | Spitalkirche | 11 | Ordenskirche |
| 2 | Stadtkirche Bayreuth | 12 | Schloss St. Georgen |
| 3 | Stadthalle | 13 | Porzellanfabrik Walküre |
| 4 | Neues Schloss | 14 | Festspielhaus |
| 5 | Hofgarten | 15 | Hauptbahnhof |
| 6 | Haus Wahnfried | 16 | Rathaus |
| 7 | Oberfrankenhalle | 17 | Markgräfliches Opernhaus |
| 8 | Hans-Walter-Wild-Stadion | 18 | Altes Schloss |
| 9 | Ehemalige Landesgartenschau | 19 | Schlosskirche |
| 10 | Stiftskirche | | |

Strecke 10: Anja Scherls Lieblingsstrecke (leicht abgewandelt)



Wir freuen uns sehr, Ihnen auf den folgenden beiden Seiten den größten Teil der Lieblingsstrecke von Anja Scherl vorstellen zu dürfen.

Diese sehr anspruchsvolle Strecke startet anders als die klassischen werunbt®-Strecken nicht in der Innenstadt, sondern ein Stück außerhalb am Parkplatz der Albert-Schweitzer-Schule in der Äußeren Badstraße.

Wir müssen die Eremitage zwar leider aussparen, aber es erwartet Sie dennoch eine landschaftlich sehr interessante Strecke mit langen, flachen Passagen, profilierten Elementen und steileren Bergen.

Die Strecke ist abwechslungsreich und besteht aus Teer-, Feld- und Waldwegen.

Sie starten vom Parkplatz aus die Äußere Badstraße hinunter zur Friedrich-Ebert-Straße. Dort angekommen biegen Sie nach rechts ab und überqueren den Roten Main. Nach der Brücke laufen Sie nach rechts auf den Radweg, der Sie zum Gelände der **ehemaligen Landesgartenschau** führt.

Genießen Sie den Blick über Bayreuth und das Gelände der **ehemaligen Landesgartenschau**.

Die Strecke schlängelt sich durch den nördlichen Teil des Geländes und trifft am nördlichsten Punkt auf die **Eremitagestraße**, die Sie überqueren.

Unter der Autobahn hindurch führt Sie der weitere Weg über die Steinachtalstraße und den Altentreb-gastplatz vorbei an Laineck und durch St. Johannes, vorbei an der historischen Parkanlage **Eremitage**.

Die Strecke verläuft entlang der Eremitenhofstraße zu der östlichen Seite der Eremitage. Sie überqueren die Seulbitzer Straße und folgen einem Feldweg Richtung Süden, der Sie nach Aichig bringt. Nun folgen Sie der Polarstraße zur Kernather Straße, die Sie überqueren.

Über die Mars- und die Jupiterstraße erreichen Sie ein kleines Waldstück. Der dortige Weg führt

Sie hinauf durch das kleine Waldstück in Richtung **Eichelberg**.

Im Waldstück haben wir mehrere Bäume markiert. Sobald Sie in den Wald hineingelaufen sind, folgen Sie dem Weg für ca. 200 m. Hier geht es im spitzen Winkel den Wald rechts bergan. Folgen Sie dem Weg in einem Linksbogen für ca. 400 m. Biegen Sie jetzt rechts ab und folgen Sie dem Weg für ca. 100 m aus dem Wald hinaus. Haben Sie die Felder durchquert, sind die nächsten Schilder bereits in Sichtweite.

Vom Eichelberg aus haben Sie einen herrlichen Blick über ganz Bayreuth.

Sie folgen einem Radweg in Richtung Norden und treffen bei der **Rollwenzlei** (dem ehemaligen Wohnhaus Jean Pauls) auf die Königsallee. Dort laufen Sie nach links.

Kurz nach dem Bahnübergang nehmen Sie den Radweg nach rechts, der Sie wieder zum Ausgangspunkt bringt.

Es erwarten Sie anspruchsvolle 10,6 km mit ordentlichen 165 Höhenmetern. Aber von nichts kommt nichts ;-)



Anja Scherl

Marathonläuferin und Olympionikin

Anja Scherl wurde am 12. April 1986 in Amberg geboren und wohnt seit 2012 in unserem wunderschönen Bayreuth.

2007 kam sie durch ihren damaligen Freund und späterem Mann zum Laufsport.

Der dritte Platz beim Hamburg Marathon in einer Zeit von 02:27:50 ebnete ihr den Weg zur Teilnahme an den olympischen Spielen 2016.

Bei den olympischen Sommerspielen 2016 im Rio de Janeiro belegte sie mit 02:37:23 als beste deutsche Frau den beachtlichen 44. Platz. 2017 wurde sie verdientermaßen als Bayreuths Sportlerin des Jahres ausgezeichnet.

Strecke 11: Rollstuhlsport-Runde



Diese Runde haben wir mit Hilfe unseres langjährigen Partners reha team Nordbayern entwickelt.

Sie eignet sich **speziell für Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer**, da sie wenige Straßen kreuzt und im weitesten Sinne bordsteinfrei ist.

Start und Ziel dieser Runde ist die Firma reha team am Bauhof in Bayreuth.

Hier finden Sie ausreichend Parkplätze. Sollte Ihr Rollstuhl einen kurzen Check benötigen, so sind die Kollegen vor Ort perfekte Ansprechpartner.

Sie starten entlang der westlichen Mainauen und folgen dem roten Main flussaufwärts in Richtung ehemaliges Landesgartenschau-Gelände.

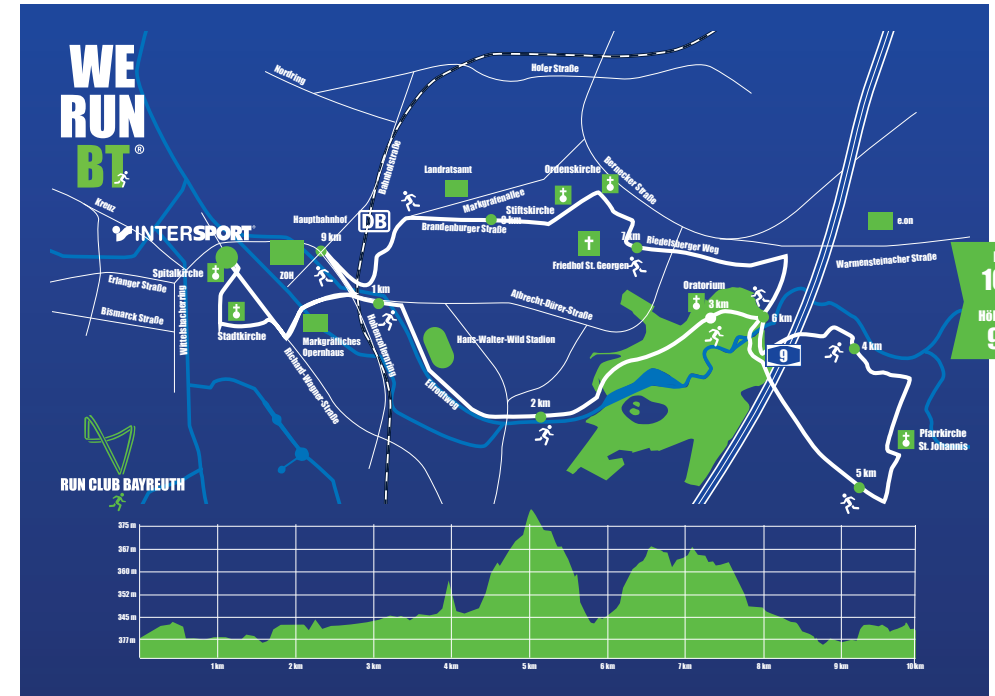
Der Radweg, auf dem Sie sich befinden, bringt Sie durch die Stadt. Vorbei am Hans-Walter-Wild-Stadion führt Sie der Ellrodtweg in die östlichen Mainauen.

Kurz vor dem Hammerstätter See erwartet Sie ein kleiner Anstieg über die Wehranlage. Sie umrunden den See und fahren über den Kulturkiosk zurück zum Wehr.

Der Weg, der Sie zum Hammerstätter See geführt hat, bringt Sie wieder zurück zum Startpunkt.

Die 9,8 km sind mit 44 Höhenmetern relativ flach. Nur auf dem ehemaligen Landesgartenschau-Gelände erwartet Sie der ein oder andere kleine Anstieg.

Strecke 12: Bayreuths barocke Kirchen



Auf dieser Runde lernen Sie Bayreuths barocke Kirchen kennen. Ein Blick ins Innere der Kirchen lohnt sich bei jeder einzelnen!

Sie starten bei Intersport Gießübel und laufen vorbei am Markgräflichen Opernhaus zum Roten Main. Der Ellrodtweg bringt Sie entlang des Mains zum Gelände der ehemaligen Landesgartenschau. Nach ziemlich genau 3 Kilometern, kurz bevor Sie das Gelände verlassen, erwartet Sie als Erstes das **Oratorium**, das 2016 anlässlich der Landesgartenschau gebaut wurde.

Folgen Sie dem Weg, so erreichen Sie nach einem weiteren Kilometer die **Pfarrkirche St. Johannes**, die 1745 im Markgrafenstil umgebaut wurde. Über eine kleine Schleife durch den Bayreuther Vorort gelangen Sie in den Stadtteil St. Georgen, in dem gleich zwei wahre Schmuckstücke auf Sie warten.

So gut wie Sie von Weitem die frisch restaurierte **Ordenskirche** (erbaut 1711) erkennen können, umso versteckter ist die sehr kleine, aber wunderschöne **Stiftskirche** (erbaut 1702, nur zu den sonntäglichen Gottesdiensten geöffnet).

Die Brandenburger Straße bringt Sie zurück in die Innenstadt. Kurz nach dem Rathaus biegen Sie nach links ab, passieren das Opernhaus erneut und folgen der Strecke zur **Schlosskirche** (erbaut 1758). Ein Stück weiter erwartet Sie eine der prunkvollsten und ebenfalls frisch restaurierten Kirchen Bayreuths, die auch die Silhouette der Stadt maßgeblich prägt: Die **Bayreuther Stadtkirche**, die nach alten Plänen von 1614 wieder aufgebaut wurde.

Kurz bevor Sie wieder bei Intersport Gießübel sind, lohnt noch ein Blick in die **Spitalkirche**, die 1750 erbaut wurde.

Kunst an der Strecke

Ganz Bayreuth steckt voller Kunst im öffentlichen Raum. Wir möchten Ihnen mit Hilfe der Kunsthistorikerin Dr. Beatrice Trost vom Kunstmuseum Bayreuth 24 Highlights vorstellen.

len, die Sie an unseren Strecken finden können. Um Ihnen einen möglichst vielfältigen Eindruck zu geben, ist die Auswahl bewusst eine bunte Mischung aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen. Viel Spaß beim Entdecken!



Neptunbrunnen

Johann Gabriel Rantz, 1755

Strecke 1, 3, 5, 7, 8, 9 und 12 - Maximilianstraße
Der historische jüngste der drei Marktbrunnen zeigt die Sandsteinfigur des antiken Meeresgottes mit Dreizack und Delphin auf vierseitigem Brunnenpfeiler.



Famabrunnen

Elias Rantz, 1708

Strecke 1, 5, 9 und 12 - Maximilianstraße
Fama, die Göttin des Ruhmes, ist in Bayreuth eine androgyne Figur mit großen Flügeln. Sie bläst in eine Tuba und hält einen Schild mit dem Bayreuther Stadtwappen.



Ballon

Inges Idee, 2013

Strecke 9 - Wahlfriedstraße
Zum 250. Geburtstag von Jean Paul erinnert die „geblähte“ Stahlrohrkonstruktion an dessen Erzählung von dem Luftschiffer Giannozzo, der aus neuer Perspektive die Welt beschrieb.



Figurative Plastiken

Stephan Balkenhol, 2001

Strecke 1 - Universität Bayreuth, Campus
Sechs Figuren aus gefasster Bronze, drei Männer und drei Frauen in bunter Alltagskleidung, variieren in Gestik und ruhigem Standmotiv auf gleich hohen, jedoch untersch. geformten Postamenten.



Jean Paul – Denkmal

Ludwig Schwanthaler, 1841

Strecke 1, 3, 4, 8 und 9 - Jean-Paul-Platz
Der 1825 in Bayreuth verstorbene Dichter ist zeitgenössisch gekleidet, ohne Kopfbedeckung. Er hat eine Dichtfeder in der Hand. Aus Bronze, entstanden im Auftrag des bayer. Königs Ludwig I.



Der Traum

Setsuzo Matsusaka, 1996

Strecke 2 - Park am Richard-Wagner-Festspielhaus
Die Bronzeplastik auf Granitsockel ist ein Geschenk des japanischen Künstlers aus Tokyo in Verehrung der Musik Richard Wagners. Sie erinnert an Hans Sachs und die Meistersinger von Nürnberg.



Non violence

Carl Fredrik Reuterswärd, 2011

Strecke 1, 5, 9 und 12 - Maximilianstraße
Auf hohem Granitsockel formen signalrot gefasste Stahlbänder die Umrisse einer Pistole, deren Lauf gestaut und zurückgebogen ist. Aus der Waffe wird damit ein Zeichen gegen Gewalt.



Der goldene Bogen

Brigitte Hadlich, 2005

Strecke 1 und 5 - Sternplatz
Der Bogen aus vergoldetem Edelstahl dient als modernes Friedenssymbol. An der Fassade schwingt er von einer waagerechten Linie nach oben und rechts. Dort ist er radial begrenzt.



Beton und Glas

Gisela Kleinlein, 1998 / 1999

Strecke 1 - Universität Bayreuth, Audimax
Die dreiteilige Arbeit aus großer Kugel und spiegelnder Kreisscheibe im Foyer des Audimax sowie kleiner Kugel in geringer Entfernung, jedoch außen, simuliert Beweglichkeit und verblüfft unsere Sehgewohnheiten.



TrashStone 553

Wilhelm Mundt, 2012

Strecke 1 - Universität Bayreuth, Nähe Sportinstitut
Anorganischer Müll ist von Polyester und glänzendem Aluminium ummantelt. Das Objekt erinnert an einen Findling – aus konsumorientierter Gegenwart. Verzerrt spiegelt er die Umgebung.



222,5° Arc x 5

Bernar Venet, 2008

Strecke 2 und 9 - Park am Richard-Wagner-Festspielhaus
Fünf gleichlange Kreissegmente aus gerosteten Vierkantstahlrohren, versetzt verbunden, bilden einen fast geschlossenen Ring. Das Objekt wurde urspr. zum 1.000-jährigen Jubiläum des Bistums Bamberg aufgestellt.



Materia Medica

Roland Schön, 2000

Strecke 2 - Krankenhaus Hohe Warte
17 Bodenplatten aus weißem Marmor sowie 10 Spiegelglas-Scheiben konfrontieren den Besucher in Eingang und Foyer mit verfremdeten botanischen Begriffen in Lateinisch und Deutsch.

Kunst an der Strecke



Wittelsbacher Brunnen

Friedrich Lommel, 1914

Strecke 5, 9 und 12 - Opernstraße
Mit Neptun und königlichem Wappen feiert der Brunnen die 100-jährige Zugehörigkeit Bayreuths zum Königreich Bayern. Das Material ist oberbayer. Kalkstein. Der Bildhauer lebte im Chiemgau.



Interieurs

Horst Antes, 2004

Strecke 5, 9 und 12 - Mühlkanal Opernstraße
In Gehäusen auf hohen Sockeln sind Figuren und Dinge aus der Bilderwelt des Künstlers angeordnet, der von den Hopi-Indianern fasziniert war. Die urspr. Stahlarbeiten sind in Bronze gegossen.



Bronzekugel

Günter Rossow, 1968

Strecke 9 und 12 - Luitpoldplatz
Mit wagemutig durchbrochenen Oberflächen gestaltet Rossow eine mächtige Erdkugel vor dem Rathaus. An der Fassade antwortete ab 1970/72 ein Glockenspiel mit Sonne, Mond und Sternen.



Bayreuther Gruppe

Jürgen Brodwolf, 2001

Strecke 9 und 12 - Stadtkirche
Vier Figuren sind wie Mumien mit Binden umwickelt, suchen mühsam eine Balance. Ein Wesen ist mit dem Kopf zu Boden gegangen. Zeigen die Interaktionen in Bronze friedliches Miteinander?



Mädchen mit Taube

Friedrich Böhme, ca. 1955

Strecke 9 - St. Georgen Schule, Riedelsberger Weg
Böhme, einer der Gründer der „Freien Gruppe“, meißelt aus Sandstein in reduzierter Weise ein ruhig schreitendes Mädchen mit einer Kanne und schnäbelnder Taube auf ihrem angewinkelten Arm.



7 für den Regenbogen

Rosalie, 1999

Strecke 9 - Bahnhofstraße
Überlebensgroße Figuren aus farbigem Kunststoff erklimmen die Fassade der IHK. „Flossis“ genannt, mit großen Extremitäten und Schwimmhäuten, stehen sie für Innovation und ein positives Image.



Cube+Tree

HD Schrader, 2014

Strecke 5, 9 und 12 - Opernstraße
Signalrot lackiert hängt ein Kubus wie von Zauberhand eingefädelt in einer Esche. Der „cube“ bietet die Vorstellung eines Würfels, nur die Kanten beschreiben den Körper.



Modell Lucy

Haubitz und Zoche, 2014

Strecke 9 und 12 - Opernstraße
Eine begehbare Bühne ist umfangen von einer hochrechteckigen Kulisse aus gelbem, transluzidem Gießharz mit eingefrästem Kronleuchter. Zwischen Markgräflichem Opernhaus und Festspielhaus.



Uhr und Glockenspiel

Blasius Spreng, 1970 / 1972

Strecke 5, 7 und 8 - Schulstraße
Als Mond und Himmelskörper aus Bronze sind sie montiert auf blauem Mosaikgrund mit gelber Sonnenscheibe. Das Werk antwortete an der Rathausfassade auf Rossows Erdkugel. 1993 abgebaut, seit 2006 an neuem Ort.



Am Treffpunkt

Erika Maria Lankes, 2001

Strecke 9 - Stadtkirche
Das Bronzebildwerk ersetzt die ursprüngliche Gruppe aus farbiger gefasstem Kunststoff, heute Herzoghöhe-Schule. Nur der Ort verbindet ein Paar, eine ältere Frau und ein gedregenes Kind.



Sommerzeichen

Herbert Dlouhy, 1983

Strecke 9 - Bürgerreuther Straße
Drei gerostete, über 4 m hohe Stahl-Stelen sind gruppiert. Sie muten archaisch an. Ihre geometrischen und vegetabilen Formen erinnern an die surreale Bildwelt von Max Ernst.



MARSYAS I

Alfred Hrdlicka, 1962

Strecke 9 - Brautgasse
Das mythologische Thema der Bestrafung des Satyrs wandelt der Bildhauer in ein Auflehnen gegen den Schmerz. Die Bronzeausformung der 1955 entstandenen Skulptur wurde 2001 vor dem Kunstmuseum aufgestellt.

2013 entstand die Publikation *Bayreuth – Kunst im öffentlichen Raum* des langjährigen Stadttheatpflegers Franz Simon Meyer, die über 200 Kunstwerke im öffentlichen Raum Bayreuths zeigt. Das Buch wurde vom Förderkreis Skulpturenmeile Bayreuth e. V. gefördert und ist in Zusammenarbeit

mit dem Kunstmuseum Bayreuth entstanden. Dort ist es auch erhältlich. Weitere Infos unter: www.skulpturenmeile-bayreuth.de



Natur an der Strecke

Auf den 12 Strecken des Laufkompasses könnt ihr nicht nur allerlei Kunst entdecken und kennenlernen, wie ihr auf den beiden vorherigen Seiten gelernt habt.

Bayreuth ist eine wunderschöne grüne Stadt mit diversen Parks, angrenzenden Wäldern und – nicht zu vergessen – dem Gelände der ehemaligen Landesgartenschau - Heimat unseres Mainauenlaufes.

Mauersegler am ZOH



- 📍 Strecke 2, 5, 7 und 8 - Kanalstraße, Ecke Schulstraße
- i Während die Busse ihre Runden drehen, kreisen die Mauersegler über ihnen. Die größte Kolonie der Stadt Bayreuth ist dort zu beobachten. Sie brüten sowohl in Kästen als auch Gebäudenischen der Graser Schule und den umliegenden Gebäuden. Funfact: Sie sind einzigartige Flugkünstler, denn nur zur Eiablage wird der Flug unterbrochen.

Wasseramsel und Eisvogel



- 📍 Strecke 5, 9, 10, 11 und 12 - Wilhelmminaue
- i Funfact: Die Wasseramsel ist unser einziger schwimmender heimischer Singvogel. Beobachten lässt sie sich entlang des Mains, wo sie gerne im flachen Wasserbereichen nach Insekten taucht. Mehr Infos dazu gibt es auf der LBV-Infotafel auf der Nordseite am Damm der Wilhelmminaue. Mit viel Glück sieht man hier einen der seltenen Eisvögel vorbeiflitzen.

Es gibt so vieles, was ihr in der Natur beim Laufen erleben könnt. Eine kleine Auswahl haben euch hier unsere Viki und unser Matthias zusammengestellt.

Wir wünschen euch viel Spaß beim Entdecken der zehn sehr unterschiedlichen Highlights.

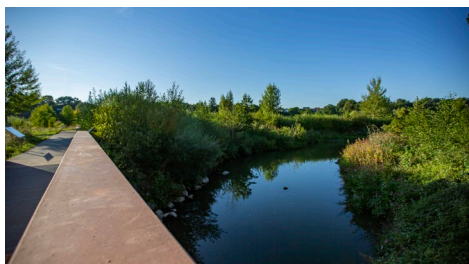
Wo genau ihr die einzelnen Punkte finden könnt, steht jeweils unterhalb des Fotos.

Naturgarten „Bunter Hügel“



- 📍 Strecke 5, 9, 10, 11 und 12 - Wilhelmminaue
- i Nimm dir Zeit für einen kleinen Spaziergang durch den Naturgarten. Direkt vom Laufweg ab, folge dem Weg auf den kleinen Hügel hinauf und bewundere unsere heimischen Wildblumen und Insekten. Funfact: 70% unserer Wildbienen nisten im Boden, 30% in Nistmaterial wie Pflanzenstängel.

Main und Biberburg



- 📍 Strecke 5, 9, 10, 11 und 12 - Wilhelmminaue
- i In der Wilhelmminaue darf ein Fluss wieder Fluss sein, mit steilen und flachen Ufern, wobei der Biber mit Staudämmen und Umleitungen weiteren neuen Lebensraum schafft. Von der Brücke unterhalb des Mainauenlauf-Finisherparks aus ist sein Zuhause, die sog. Biberburg, oder der Biber selbst zu beobachten.

22

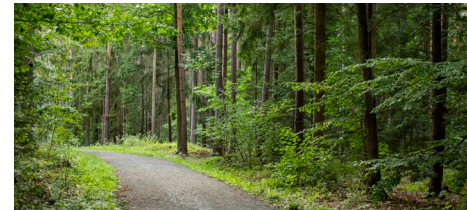
Natur an der Strecke

Ökologisch-Botanischer Garten



- 📍 Strecke 1, 4, 7 und 8 - Universitätsstraße
- i Ob exotisch, nordisch, heimisch - im Ökologisch-Botanischen Garten der Universität Bayreuth findest du fast alle Pflanzen der Welt. Mit einem kleinen Abstecher kannst du dich durch die Pflanzenwelt der verschiedenen Länder treiben lassen.

Studentenwald



- 📍 Strecke 1 und 4 - Thiergärtnerstraße
- i Mit schwarzem Federkleid und roter Kappe ist der Schwarzspecht im Studentenwald leicht zu erkennen. Über alte große Bäume, die uns beim Laufen Schatten spenden, freut sich auch der Schwarzspecht. Dort baut er nämlich seine Höhlen, und davon auch nicht nur eine - denn das Weibchen muss beeindruckt werden und darf entscheiden.

Storchennest Oberkonnersreuth



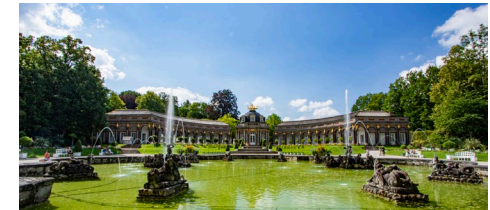
- 📍 Strecke 1 und 4 - Oberkonnersreuther Straße
- i Zum Ende des Sommers zwischen Juli und August sammeln sich die Weißstörche dutzendweise, bevor sie gen Süden ziehen. Dieses Spektakel von bis zu 70 Störchen oder mehr, ist auf der Route 1 und 4 zu beobachten. Wirf einen Blick Richtung Oberkonnersreuth und schau den Störchen zu, wie sie in kreisender Bewegung mit der Thermik emporsteigen.

Baumreihe Studentenwald



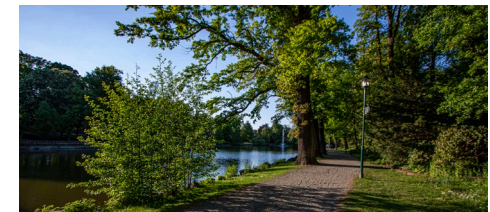
- 📍 Strecke 1 und 4 - Thiergärtnerstraße
- i „Baumschule“ für Jedermann. Durch die gepflanzte Baumreihe entsteht eine Vernetzung zwischen den umliegenden Lebensräumen wie dem Röhrensee und dem Studentenwald. Von den Infotafeln erfahrt ihr Genaueres über die Baumarten.

Eremitage



- 📍 Strecke 10 und 12 - Eremitage
- i Von der Laufrunde Nr. 10 oder 12 lohnt sich ein Abstecher in den großen Park der Eremitage entlang des Mains. Dort bieten alte Bäume Höhlen für Vögel und Fledermäuse. Auch tote Bäume dürfen liegen bleiben, sodass sich Insekten dort entwickeln können und wichtige Ressourcen für die Baumbewohner bieten.

Tierpark Röhrensee



- 📍 Strecke 1, 3, 4 und 8 - Pottensteiner Straße
- i Geht es um Natur erleben in Bayreuth, ist das Erste was einem einfällt unser Tierpark, und deswegen findet er auch hier seinen Platz. Auf euch warten unter anderem Bennett-Kängurus, Temminck-Trapopane, Flamingos und natürlich die berühmten weißen Esel. Sie stehen stellvertretend für die biologische Vielfalt auf der Erde.

23

Gesundheitspartner AOK: Gesundheitsfakten Laufen

Laufen ist für viele eine Hassliebe. Der Puls schnell hoch, man schwitzt, die Beine sind schwer. Doch nach den ersten Minuten fühlt man sich gut und tiefenentspannt. Es steigert das Wohlbefinden, baut Stress ab und hilft beim Abnehmen. Die AOK hat sieben Gesundheitsfakten zusammengestellt, die überraschen: Laufen ...

1. ... wirkt als natürlicher Cholesterinsenker

Studien zeigen: Ausdauersport, vor allem Laufen, senkt den Cholesterinspiegel. Das „gute“ Cholesterin (HDL), das die Gefäße schützt, nimmt zu, das „schlechte“ (LDL), das die Gefäße verstopfen lässt, nimmt ab – und mit ihm das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Aber nur, wenn im aeroben Bereich mindestens dreimal die Woche für etwa 40 Minuten trainiert wird.

2. ... hilft bei Hautproblemen

Joggen verhilft zu einem rosig-frischen Teint. Durch die stärkere Durchblutung wird die Haut mit mehr Sauerstoff und Nährstoffen versorgt, die Kollagenproduktion wird unterstützt und die Hautregeneration gefördert. Die Haut erscheint langfristig straffer und gesünder.

3. ... steigert die mentale Fitness

Laufen ist fester Bestandteil der Sport-Routinen erfolgreicher Menschen: Es fördert die Durchblutung – auch im Gehirn. Zusätzlich weiten sich die Arterien während des Trainings. So verbessert sich die Sauerstoffversorgung des Gehirns, Konzentrations- und Leistungsfähigkeit steigen.

4. ... stärkt die Knochen

Laufen ist zwar nicht gelenk- und knochenschonend, aber nur eine dauerhafte Über- und Fehlbelastung führt zu Problemen. Die richtige Lauftechnik und genügend Erholungsphasen sind entscheidend. So gewöhnen sich die Knochen an den Druck und werden auf Dauer stärker.

5. ... schützt vor Diabetes

Laufen ist anstrengend und schweißtreibend – ein entscheidender Vorteil: Der Körper benötigt viel Energie in Form von Zucker (Glukose), der Blutzuckerspiegel sinkt.

Studien zeigen: Bewegung erhöht die Insulinempfindlichkeit, der durch die Nahrung aufgenommene Zucker gelangt aus dem Blut schneller in die Zellen. Diabetes kann vorgebeugt werden.

6. ... ist ein natürliches Antidepressivum

Es gilt als wissenschaftlich bewiesen, dass Sport eine stimmungsaufhellende Wirkung hat. Glückshormone werden ausgeschüttet und Stresshormone abgebaut. Beim Laufen hat man schnell Erfolgserlebnisse, das stärkt die Selbstwirksamkeit. Die steigende Fitness hebt die Stimmung.

7. ... senkt das biologische Alter

Man ist so alt, wie man sich fühlt – dieser Spruch ist im Zusammenhang mit Laufen berechtigt. Studien deuten darauf hin, dass Laufen typische Altersbeschwerden beseitigen kann: Die Herzfunktion verbessert sich, der Ruhepuls und Blutdruck sinken.



AOK Bayern
Die Gesundheitskasse.

Gesundheitspartner AOK: Sportmotivation

Ein langer Arbeitstag ist geschafft, müde und erschöpft geht's nach Hause. Und nun: Sport oder Couch? Etwas für die Gesundheit tun oder einfach entspannen?

Auch die Wissenschaft beschäftigt sich mit der Frage: Wie kann ich mich ändern und positives Verhalten fördern? Es gibt verschiedene Regler, an denen man drehen kann, um die Motivation für Sport zu steigern. Einmal auf individueller Ebene:

Die richtige Einstellung

Es ist wichtig zu wissen, dass Sport guttut. Dazu gehören positive Gefühle der Bewegung gegenüber, sie sollte nicht als Zwang wahrgenommen werden.

Ein Motiv

Unterschiedliche Motive animieren dazu, mit Sport anzufangen, beispielsweise „etwas für die Gesundheit“. Das ist jedoch ein „Einsteiger-Motiv“, zum „Dabeibleiben“ reicht es allein nicht aus!

Aus Studien wissen wir: der Mensch braucht klare Verhaltenspläne. Der Wille allein genügt nicht, es muss möglichst greifbar werden. Das funktioniert über:

Konkrete Planung

Konkret heißt, den Sport im Terminkalender genauso einplanen wie andere Termine – und dann auch wahrnehmen und schützen. Das hilft dabei, die Sportstunde tatsächlich zu absolvieren. Denn immer bieten sich kleine Stolpersteine, wie schlechtes Wetter oder die verspätete Bahn als günstige Ausrede für eine Absage des Termins.

Soziale Unterstützung

Freunde oder Sportgruppen helfen, die Termine einzuhalten. Denn der innere Schweinehund hat geringere Chancen, wenn bereits unten an der Tür ein Freund zum gemeinsamen Joggen wartet.

Realistische Ziele

Wir brauchen Erfolgserlebnisse, die uns auch bewusst sind. Wichtig ist das vor allem für diejenigen, die bisher nie Sport getrieben haben und dachten, sie seien unsportlich. Entscheidend ist, die Ziele realistisch zu gestalten. Wer sagt: „Ich fange

an zu laufen, damit ich in zwei Monaten bei einem Marathon starten kann“, wird höchstwahrscheinlich scheitern. Die „Bewegungs-Päckchen“ sollten so groß sein, dass sie auch zu bewältigen sind.

Die richtige Sportart

Der Sport sollte zu meinen Bedürfnissen passen. Wenn ich z. B. mein Leben lang Ballspieler war, dann fällt mir Gymnastik recht schwer. Und wenn ich eher wenig Spaß an Gesellschaft habe, ist Mannschaftssport die falsche Wahl.

Angebote in der Umgebung suchen

Der Sport, für den man sich entscheidet, sollte möglichst nahe am eigenen Zuhause beziehungsweise gut erreichbar sein. Je höher der Aufwand ist, um dort hinzugelangen, desto unwahrscheinlicher ist es, dass ich regelmäßig mehrfach pro Woche dort auftauche. Das hat sich auch während der Coronapandemie bestätigt.



AOK Bayern
Die Gesundheitskasse.

Laufkultur in Bayreuth – Unser Mainauenlauf



Im Rahmen der Landesgartenschau 2016 haben wir, die MaliCrew, das Laufjahr der Region um ein Highlight ergänzt.

Am 11. Juni versammelten sich erstmals 1.200 Läuferinnen und Läufer auf dem Gelände der Landesgartenschau Bayreuth, um beim ersten Mainauenlauf gemeinsam einen schönen Tag zu verbringen.

Seit diesem Zeitpunkt veranstalten wir mit sehr viel Herzblut und viel Liebe zum Detail die zweitgrößte Laufveranstaltung der Region.

Jahr für Jahr kommen über 1.000 Läuferinnen und Läufer, um auf der landschaftlich schönen, anspruchsvoll welligen Strecke den Stadtlauf im Grünen zu erleben.



Der Start ist im Bereich des grünen Kabinetts, direkt im Gelände der ehemaligen Landesgartenschau Bayreuth. Die letzten Meter werden die Starterinnen und Starter vom Zuschauerspalier getragen und können den Zieleinlauf, der sie direkt in den Mainauenlauf-Finisher-Park führt, genießen.

Der eigens für diesen Tag errichtete Biergarten im Finisher-Park lädt hier nicht nur die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Verweilen ein.

Den erfolgreichen Tag lassen wir mit der Siegerehrung zusammen ausklingen.

Weitere Infos finden Sie unter:
www.mainauenlauf.de



Dank an unsere Partner

Wir möchten uns an dieser Stelle bei unseren Partnern bedanken, die nicht nur unseren Lauftreff, sondern auch diesen Laufkompass ermöglicht haben. Ein besonderer Dank geht dabei an die Stadt Bayreuth, die uns zu jeder Zeit vollumfänglich

unterstützt hat. Alle Ansprechpartner – insbesondere im Sport- und Straßenverkehrsamt – standen uns jederzeit konstruktiv zur Seite. Erst dadurch wurde insbesondere die aufwändige Beschilderung realisierbar.



Zu guter Letzt

Liebe Läuferinnen und Läufer, wir wünschen Ihnen nun viel Spaß auf den unterschiedlichen Strecken Bayreuths.

Erlaufen Sie unsere schöne Stadt und lernen Sie sie läuferisch kennen. Sind alle Schilder unversehrt, leiten sie Sie zuverlässig zurück ins Ziel. Nutzen Sie die Kilometerangaben dennoch als Anhaltspunkt, wo Sie sich auf der Karte in etwa befinden.

Die Beschilderung der Strecken wird von uns regelmäßig überprüft. Sollten Sie beschädigte Schilder sehen oder an einer Stelle eines vermissen, dann informieren Sie uns sehr gerne am besten per Mail.

Die Nutzung der Strecken erfolgt auf eigene Gefahr.

Sportliche Grüße, Ihre MaliCrew

**Lob, Kritik und Feedback jederzeit an:
info@laufkompass-bayreuth.de**

Herausgeber: MaliCrew e.V. – St.-Wolfgang-Str. 21b – 95445 Bayreuth – www.malicrew.de

Alle Rechte des Laufkompasses liegen bei der MaliCrew e.V. – Auszug und Abdruck nur nach Rücksprache.

Ihr Laufsport-Partner in Bayreuth

Seit annähernd 10 Jahren sind wir Partner von werunbt® und Treffpunkt der monatlichen Lauftreffs.

Als Ausgangspunkt eines Großteils der Strecken dieses Laufkompasses möchten wir für die Läuferinnen und Läufer

und die Besucher unserer Stadt die Anlaufstelle ihrer Laufrunden sein.

Neben unserem Sortiment an Laufausrüstung finden Sie in unserer werunbt-Ecke zu unseren Öffnungszeiten:

- **Umkleiden**
- **Abschließbare Aufbewahrungsmöglichkeiten**
- **Trinkwasserspender**

Wir würden uns freuen, Sie begrüßen zu dürfen!

INTERSPORT® GIESSÜBEL

Maximilianstrasse 62 | 95444 Bayreuth | Telefon: +49921759480
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag, 09:30 bis 19:00 Uhr